

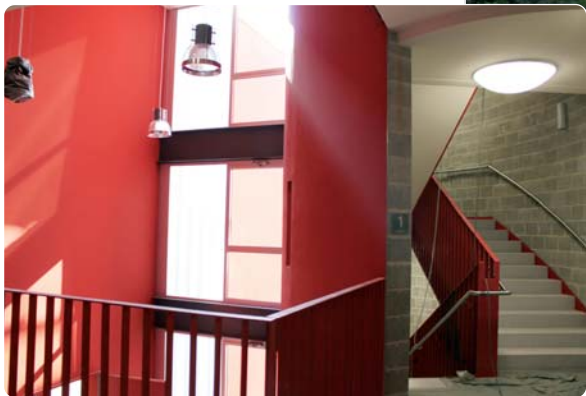
Schule in der Karl-Marx-Allee bezogen

Orange und Grau leuchtet die Fassade des Schulkomplexes in der Karl-Marx-Allee 11, der in den Herbstferien vom Förderzentrum „Janisschule“, von der Grundschule „Saaletal“ (ehemals „Rodatal“) und von der Freien Integrativen Ganztags Gesamtschule bezogen wurde.

Die Kommunalen Immobilien Jena (KIJ) sanierten und erweiterten die im Jahr 1969 erbaute ehemalige Poly-



▲ *Klare Struktur des Schulkomplexes: Die Flügel für die Klassenräume sind über einen multifunktionalen Mitteltrakt miteinander verbunden*



▲ *Gestalterischer Höhepunkt: Über ovale Treppenhäuser sind die oberen Etagen zu erreichen*

technische Oberschule (POS) „Julius Schaxel“ so, dass sie funktional, energetisch und gestalterisch Maßstäbe setzt. Neben der Fassade mit modernsten Wärmeverbundsystemen und Betonung der Tragstrukturen ist vor allem der neue Verbindungstrakt mit zwei ovalen Treppentürmen eine gestalterische Glanzleistung.

Über die angefügten Fluranbauten sind alle Klassenräume gut zu erreichen. Diese Erweiterung schafft auch mehr Platz in den Räumen, vor allem an den Flurenden.

Das gesamte Gebäude ist barrierefrei. Die Schülerinnen und Schüler der Janisschule erwarten nicht nur helle

Unterrichtsräume. Auch die Fachkabinette lassen keine Wünsche offen – wie der Hauswirtschaftsraum, der auch Körperbehinderten Betätigungsmöglichkeiten bietet, die es bisher nicht gab. Im Verbindungstrakt befindet

sich ein Schülercafé sowie ein Mehrzweck- und Speiseraum. Auch die Metallarbeiten an der Fassade des Schulkomplexes, seinerzeit vom DDR-Volksbildungsministerium in Auftrag gegeben, wurden erhalten und an gut sichtbarer Stelle wieder angebracht. Die Arbeiten „Friedenstaube“ und „Raumfahrt“ hatte der Elsterberger Künstler Kurt Opitz geschaffen; inzwischen ist er über 90 Jahre alt.

In 20 Monaten wurde der Umbau bewältigt; geplant und ausgeführt wurde er vom Weimarer Architekturbüro „gildehaus. reich architekten“. Die Kosten belaufen sich auf 6,6 Millionen Euro.

Wann und für wen die Komplettsanierung des Nachbarstandortes beginnt, entscheidet sich nach der Beschlussfassung des Schulnetzplanes, die für Ende November vorgesehen ist.

Lesen Sie auch:



Der besondere Blick (Foto: G.Köcher)
Seite 3



Herbstfest auf dem Allendeplatz
Seite 3

Grüne Damen und Herren: Zu Besuch im Klinikum

„Guten Tag, ich bin eine Grüne Dame, möchten Sie sich mit mir unterhalten?“ fragt Eva Krahmer beim Eintritt in ein Krankenzimmer auf der Station für Pneumologie des Universitätsklinikums. Sie gehört zum ehrenamtlichen Krankenhausbesuchsdienst, der sich um Patienten kümmert, die jemanden zum Zuhören und Plaudern brauchen. Der angesprochene Herr möchte ihren Besuch. Sie hält seine Hand, er schaut ihr in die Augen. Trotz der schweren Erkrankung lächelt er, ist ergriffen. Sie spricht mit ihm über Gott und die Welt, über das Wetter, Haustiere, Kinder. Der Blick des alten Herrn, in dem so viel Wärme liegt, hat die Besucherin ergriffen. Eva Krahmer macht diese Arbeit sehr gern. Seit zwei Jahren kommt sie einmal wöchentlich in die Klinik für Innere Medizin, um Patienten auf vier Stationen aufzusuchen. Sie meldet sich zuerst im Schwesternzimmer, alle kennen sie. Dort erfährt sie, welche Patienten angesprochen werden können. Nicht jede oder jeder ist dann wirklich in der Lage, mit ihr zu reden. Dann geht sie weiter und klopft an der nächsten Tür. Frau B. freut sich über den unverhofften Besuch. Im Gespräch stellt sich heraus, dass beide früher beim gleichen Arbeitgeber beschäftigt waren. Da

gibt es viele Themen, viel Gemeinsames in der Vergangenheit. Die Frau, deren Kinder weit weg wohnen, blüht sichtlich auf.

An diesem freiwilligen Dienst am Nächsten beteiligen sich 16 „Grüne Damen und Herren“ im gesamten Klinikum. In der Regel kommen sie einmal pro Woche für mehrere Stunden. Geduld und die Fähigkeit, sich auf verschiedene Menschen einstellen zu können, sind Voraussetzungen für den Einsatz. Diskretion ist selbstverständlich. Organisiert sind sie in der Arbeitsgemeinschaft Evangelische Krankenhaushilfe e.V., die überkonfessionell arbeitet und auch Weiterbildungen anbietet. Vor allem Kommunikationstraining ist sehr nützlich. Auf den Stationen, die von den Ehrenamtlichen besucht werden, können sich die Patienten durch Aushänge über das Angebot informieren und sich zur Vermittlung melden.

Eva Krahmer ist inzwischen auf der Rheumatologie angekommen. Dort hat sie in der vergangenen Woche mit einer Patientin Strickmuster verglichen. Heute trägt sie die Stricksachen in ihrer Tasche, um von der Theorie zur

Praxis überzugehen. Doch die Patientin ist nicht mehr in ihrem Zimmer – der Heilungsprozess ging schneller als gedacht. Ein Lächeln streift über das Gesicht der „Grünen Dame“.

Das Klinikum der Friedrich-Schiller-Universität sucht noch Helferinnen und Helfer für den freiwilligen Besuchsdienst. Kontakt: Helena Reinhardt, **Telefon 93 43 82**



Aufmerksame ZuhörerIn: Eva Krahmer kümmert sich als „Grüne Dame“ einmal pro Woche um Patienten im Klinikum der Friedrich-Schiller-Universität

Umbau bald beendet



Neben der modernen Lobdeburgschule wurde in den letzten Wochen die nicht mehr benötigte Grundschule aus den 1970-iger Jahren abgerissen. Bis Ende November wird der Schutt beseitigt und „es werden Keller und Versorgungsleitungen aus der Erde genommen, um ein lastenfreies Grundstück an KJ zu übergeben“, so der zuständige Planer Norbert Walter von der ibnw GmbH. Mit dem Abriss und dem Neubau der Turnhalle nähert sich der Gesamtumbau der Lobdeburgschule seinem Ende.

Frisches Obst und Gemüse



Lobeda-West ist um ein attraktives Einkaufsangebot reicher. Huong (im Bild) und Quyen Kien eröffneten Mitte Oktober in der Stauffenbergstraße (hinter „Kaufland“) einen Obst- und Gemüseladen. Sie bieten neben frischem Obst und Gemüse sowie Zutaten für die Asiatische Küche auch die beliebten Obst- und Salatschalen an. Hereinschauen lohnt also.

Geöffnet ist Montag bis Sonnabend von 7.30 bis 19.30 Uhr.

Sie fragen – wir antworten

Klaus Wirwich aus der Bergerstraße fragt, ob die **Restflächen der Stadtrodaer Straße** zwischen der Auffahrt Lobeda-Ost und Lobeda Altstadt in nächster Zeit gebaut werden.

Unsere Antwort: Nach Rücksprache mit Steffen Schulz, der als Teamleiter im Verkehrsmanagement der Stadt beschäftigt ist, wird der verbleibende „Rest“ der Stadtrodaer Straße im nächsten Jahr einer umfangreichen Deckensanierung unterzogen.

Mehrere Bewohner fragten nach, ob das **Baubüro in Laasdorf**, das für die Bauzeit des Streckenabschnitts A4 bei Lobeda vor sieben Jahren eingerichtet wurde, noch weiter betrieben wird.

Unsere Antwort: Nach Rücksprache mit Marc Oxford (Ingenieurgruppe BEB GmbH) von der Bauüberwachung wurde das temporäre Baubüro Ende Oktober aufgelöst. Jetzt beginnt der Ausbau der B88 Richtung Rothenstein, für den auch ein zentrales Baubüro vorgesehen ist, das noch vor Ende des Jahres eingerichtet werden soll.

Herbstfest Lobeda 2010



Sonniges Herbstwetter lockte am 9. Oktober Hunderte zum Herbstfest auf den Allendeplatz in Lobeda-Ost. Nach zweijähriger Zwangspause wegen Bauarbeiten geriet die neuerliche Auflage zu einem Höhepunkt. Zahlreiche im Stadtteil aktive Vereine präsentierten ihr Können auf der Bühne. Gut besucht waren auch die Spielstände des Klex, das Kinderkarussell und die Hüpfburg. Am Stand des Stadtteilbüros konnten sich die Bürger über Initiativen im Stadtteil informieren, über das Programm „Soziale Stadt“ und über den Aktionsfonds für Projektideen. Das Herbstfest ist eine Initiative von Ortsteilbürgermeister und Ortsteilrat, die dafür Spenden eingeworben haben. Volker Blumentritt übergab am 22. Oktober eine Geldspende in Höhe von 500 Euro aus den Überschüssen an das Kinder- und Jugendzentrum Klex in Lobeda-West. *Im Bild: Tänzerinnen und Tänzer des MIG-Vereins während ihres Auftritts*

Veranstaltungen im Stadtteilbüro

„Der besondere Blick“

Die neue Fotoausstellung in der Galerie zeigt Lobeda aus ganz besonderen Blickwinkeln. Manches Motiv erkennt man kaum, so interessant sind die Perspektiven gewählt. Die Fotografien entstanden im Fotokurs des Projektes „Stadtteilwerkstatt“, der mit dieser Ausstellung und einer DVD mit über 850 Bildern seinen Abschluss findet. Die Ausstellung ist bis 22.12. 2010 zu sehen. Das Stadtteilbüro lädt ganz herzlich zur Ausstellungseröffnung ein. **Donnerstag, 4.11., 16 Uhr**

Jenaer Kurzfilme

Peter Fackelmayer zeigt in seiner letzten Filmvorführung in diesem Jahr die Kurzfilme „Der Froschköniginbrunnen“, „Der Turm – die Neue Mitte“ und „Ein schwarzer Tag“ – Einsturz und Wiederaufbau des Roten Turms. **Mittwoch, 10.11.16 Uhr**

Musikalischer Nachmittag

Zum musikalischen Nachmittag in der Galerie stellt Dr. Dietmar Ebert heitere Opern- und Operettenmelodien des berühmten Tenors Peter Anders aus den Jahren 1933 bis 1953 vor. Anders, der 1954 nach einem Autounfall mit 46 Jahren starb, hinterließ rund 450 Einspielungen für Rundfunk und Schallplatte. Das Stadtteilbüro lädt zu dem Musiknachmittag mit Dr. Ebert ein.

Dienstag, 23.11. 16 Uhr

Jubiläumskonzert im LISA



Der Chef moderiert persönlich: Intendant Bruno Scharnberg führt durch das Jubiläumskonzert der Jenaer Philharmonie

Die Jenaer Philharmonie lädt zum 30. Mal zu einem Konzert ins Stadtteilzentrum LISA ein. 2004 hatten der Intendant der Philharmonie Bruno Scharnberg und das Stadtteilbüro Lobeda die gemeinsame Idee zu der Konzertreihe. Die Nachmittagskonzerte sollten den Stadtteil kulturell beleben und den Lobedaern einen Konzertenuss direkt vor der Haustür ermöglichen. Mittlerweile haben sich die Konzerte etabliert und erfreuen sich großer Beliebtheit. Unter dem Titel „Geschwister Mendelssohn“ kommt am 28.11. das Klaviertrio d-Moll für Klavier, Viola und Violoncello von Fanny Mendelssohn-Bartholdy, das in Konzertsälen selten zu hören ist, zur Aufführung. Eine ebensolche Rarität in ungewöhnlicher Besetzung ist das Sextett in D-Dur op.110 für Klavier, Violine, zwei Viola, Violoncello und Kontrabass von Felix Mendelssohn-Bartholdy. Es spielen Camelia Sima, Marius Sima, Kerstin Schönherr, Jakob Tuchscheerer, Robertas Urba und Stefan Dietze.

Aus Anlass des Jubiläums hält die Wohnungsgesellschaft jenawohnen, die die Konzertreihe unterstützt, eine Überraschung für die Besucher bereit. Karten sind im Stadtteilbüro Lobeda sowie an der Tageskasse erhältlich.

Sonntag, 28. 11. 15 Uhr

Faschingsauftakt

Fasching im LISA

Der JKC 1953 e.V. lädt am 13.11. zum Fasching mit DJ „Jensen“ ein: Buntes Programm mit vielen Überraschungen, den Funken des JKC, Büttreden, Männerballett, Tanzgruppe „Schnapphans“, Gesangsgruppe „Dünnefett“ und den Weibern des JKC. Karten: im LISA (Tel. 49 28 35), im Restaurant (Tel. 81 56 5) oder beim JKC (Tel. 21 10 25) sowie an der Abendkasse.

Sa, 13.11. 20.11 Uhr (Einlass 19 Uhr)

Fasching in Lobeda-Altstadt

Der LCC 59 e.V. lädt zum traditionellen Faschingsauftakt ein: Am **11.11. um 11:11 Uhr** erfolgt die Übergabe des Lobdschen Stadtschlüssels an den LCC am Stadthof. Der Festumzug durch den Ort und angrenzende Straßen von Neulobeda beginnt um 10 Uhr. **13. 11. um 14 Uhr:** Seniorenfasching und **ab 19.30 Uhr** Tanzabend. Vorverkauf: 4.11. 18-19 Uhr bei der Feuerwehr; Vorbestellung: Tel. 36 13 09

Sonstige Veranstaltungen

Lampionumzug zum Martinstag

Die Kindertagesstätten Arche Noah, Knirpsenland, Tausendfüßler und Regenbogen laden gemeinsam mit dem Klex zum Lampionumzug am Martinstag ein. Ab 14 Uhr können in allen Einrichtungen Lampions gebastelt werden. Um 16 Uhr wird in der Kita Arche Noah ein kleines Programm zur Martinsgeschichte aufgeführt. Ab 16.30 Uhr beginnt der große Lampionumzug mit Martinsreiter und Posaunenzug an der KiTa „Arche Noah“.

Donnerstag, 11.11. ab 14 Uhr

Gesundheitsuniversität

Prof. Gustav Jirikowski (Institut für Anatomie) hält die Abendvorlesung der Gesundheitsuniversität zum Thema „Jeder Mensch is(s)t anders – Biologie der Verdauung“ Hörsaal 1 (Erlanger Allee 101) **Mi, 24. 11. 19 Uhr**

MeFa: Gesundheitsberufe

Zum Tag der offenen Tür an der Staatlichen Berufsbildenden Schule für Gesundheit und Soziales (R.-Breitscheid-Straße 56/58) können sich Schüler, Eltern und Interessierte über die verschiedenen Ausbildungsberufe informieren. Mehr unter www.mefa.jena.de **Sonnabend, 20.11. 10-13 Uhr**

Veranstungshinweise

KuBuS, Th.-Renner-Str. 1a, Tel., 53 16 55

Sa, 6.11. 11-16 Uhr „Kulturexport“- Filzen und Korbflechten

So, 7.11. 11-16 Uhr „Kulturexport“- Töpferei und Malerei/Stoffmalerei in Kooperation mit Kunstwerk e.V.

Sa, 13.11. 10-14 Uhr Kinderakademie Teil III (s. Artikel weiter unten)

So, 14.11. 19 Uhr „Wortwelten“ – Stefan Petermann liest aus „Der Schlaf und das Flüstern“ (fantastischer Roman)

Fr, 26.11. 19 Uhr „Frei.takt“ – Konzertabend mit der Band „Sixt to Barn“

So, 28.11. 10 Uhr „Sternstunden“ – Familienkino mit „Ice Age 2“

Neue Sportkurse im Überblick

Rückenfit - Übungen für gesunden Rücken und Wohlbefinden im Alltag (Kurs wird von Krankenkassen gefördert)

Dienstag, 10 Uhr und 16.30 Uhr

Step Aerobic – Dynamisches Fitnesstraining zur Verbesserung von Ausdauer und Koordination

Dienstag, 19.30 Uhr

Workout for Women – Fitness und Entspannung für angespannte Mütter

Donnerstag, 20.30 Uhr

Pilates – systematisches Training zur Kräftigung und Entspannung

Freitag 16 Uhr

Neues Angebot für Jugendliche:

„Schlagfertig“ – Grundlagen Boxtraining unter Anleitung von erfahrenen Trainern.

Do, 20 Uhr und So, 15 Uhr

Kindersport für 3- 5-Jährige

Neues Angebot!

ab November: **Freitags 16-17 Uhr**

Kinderakademie im KuBuS

Kinderakademie Teil III Entdecken, Erforschen, Staunen - Kleine Forscher erleben kindgerechte Experimente zum Thema Weltall. Bitte unbedingt bis 5.11. anmelden! Mittagsversorgung 1 Euro.

Sonnabend, 13.11. 10-14 Uhr

Herausgeber & Redaktion: Stadtteilbüro Lobeda, gefördert vom Freistaat Thüringen und der Stadt Jena
Redakteurin: Doris Weilandt
Satz: Jochen Eckardt
Anschrift: 07747 Jena
 Karl-Marx-Allee 28
 sb@jenalobeda.de
 www.jenalobeda.de
Telefon: 36 10 57 **Fax:** 22 28 37
Öffnungszeiten: Di + Mi 10 - 17 Uhr
 Donnerstag 10 - 18 Uhr
Auflage: 13.400 Exemplare
Druck: Wicher-Druck Gera
Verteilung: Zeitungsgruppe Thüringen

Lobeda-Altstadt

Do, 11.11. 11.11 Uhr Stadthof Übergabe des Lobdschen Stadtschlüssels an den LCC '59 e.V. (ab 10 Uhr Festumzug)

Sa, 13.11. 15 Uhr Seniorenfasching mit dem LCC im Bären

Sa, 13.11. 19.30 Uhr Tanz und Narretei mit dem LCC

Sa, 27.11. 11 Uhr Weihnachtsbaumschneiden auf dem Rathausplatz

Galerie/Stadtteilbüro, Karl-Marx-Allee 28, Tel. 36 10 57

Do, 4.11. 16 Uhr Ausstellungseröffnung „Der besondere Blick“ (s. Artikel)

Mi, 10.11. 16 Uhr Kurzfilme von Peter Fackelmayer (s. Artikel)

Mi, 17.11. 16 Uhr Erzählcafé: „Das Fürstenhaus Sachsen - Meiningen“

Di, 23.11. 16 Uhr Musikvortrag Dr. Ebert (s. Artikel)

Do, 25.11. 16.30 Uhr Treffen Tauschring **Stadtteilzentrum LISA, Werner-Seelenbinder-Straße 28a, Tel. 49 28 35**

Ausstellung „Frauenpersönlichkeiten Jenas“ (Towanda) - **bis 30.11.**

Sa, 13.11. 20.11 Uhr Fasching mit dem JKC 1953 e.V.



Do, 18.11. 15 Uhr Jahresvollversammlung des VDK/Lobeda

Sa, 27.11. 19 Uhr Tanzabend mit dem MIG e.V.

So, 28.11. 15 Uhr 2. Stadtteilkonzert der Philharmonie (s. Artikel)

jeden Mi 17-19.15 Uhr Klöppeln für Anfänger, Wiedereinsteiger und Fortgeschrittene

Service

Beratungstage in der Galerie/Stadtteilbüro, Tel. 36 10 57

Montags

14-16 Uhr: Bewerbungssprechstunde - Stellenrecherchen

14-16 Uhr: Rechtsberatung zu Fragen ALG I, ALG II, Sozialhilfe (RA Stefan Pagel)

Di, 2. 11. und 7.12.

9-15 Uhr: Ombudsstelle – Beratung und Information für ALG-II-Empfänger
 16-17 Uhr: Schiedsstelle Lobeda-Ost Kontakt: Herr Harloff, Tel. 37 28 69

DRK-Seniorenzentrum, Ernst-Schneller-Straße 10, Tel. 33 46 14

Mi, 3.11. 16.30 Uhr Angehörigengruppe Demenz

Di, 4.11. 15 Uhr Bowling (b. anmelden)

Mi, 10.11. Wanderung Milda-Kirschhof-Nicklesberg (Treffpunkt 8 Uhr Busbahnhof)

Do, 11.11. 14.30 Uhr DRK-Theatergruppe „Die Spur führt nach Drackendorf“ – Kriminalkomödie (bitte anmelden)

Fr, 19.11. 13 Uhr Patchworkgruppe mit weihnachtlichen Arbeiten

Mi, 24.11. Wanderung Fuchsturm-Steinkreuz-Teufelslöcher (Treffpunkt 10 Uhr Arbeitsamt)

Do, 25.11. 12 Uhr Fahrt zur Toskana-Therme (bitte bis 19.11. anmelden)

Di, 30.11. 14 Uhr Singen mit Susanne Lehmann

Weitere Kurstermine und Veranstaltungen im DRK!

AWO Begegnungsstätte, W.-Seelenbinder-Straße 28a, Tel. 35 87 71

Mi, 3.11. 19 Uhr Treffpunkt für Kochlustige

14 Uhr Per pedes durch Lesotho/Krüger Nationalpark - Diavortrag mit Wilhelm Schaffer

So, 14.11. Sonntagswanderung Richtung Ziegenhain-Wöllnitz (bitte anmelden)

Di, 16.11. 13 Uhr Teestunde mit Handarbeiten

Mi, 17.11. Große Wanderung (Info in der WBS)

Fr, 19.11. 13 Uhr Kleine Ausfahrt

Mi, 24.1. 14 Uhr Cornwall-eine Gartenreise auf den Spuren R. Pilchers-Vortrag von Dr. Schmidt

Wohnberatung: Di 9-12 Uhr und Do 14-18 Uhr

Weitere Kurstermine und Veranstaltungen in der WBS!

Kinder- und Jugendzentrum KLEX, Fregestraße 3, Tel. 63 50 90

Sa, 6.11. 14 Uhr Aktionstag

Do, 11.11. 14 Uhr Martinstag-Lampions

Di, 16.11. 15 Uhr Siedlerturnier

Sa, 20.11 Besuch Stadion

Do, 25.11. 15 Uhr Rund ums Geld

Sa, 27.11. Besuch der Go-Kart-Bahn

Sa, 11.12. 14 Uhr Familienweihnachtsfeier

BDP - Abenteuerspielplatz, W.-Seelenbinder-Str. 26, Tel. 66 60 58

Öffnungszeiten:

Di-Fr 14-18 Uhr und Sa, 13-18 Uhr

Der Boom, Platanenstr. 4, Tel. 63 52 50

Do, Fr, Sa 22 Uhr Tanz- und Motto-partys; jeden Do freier Eintritt